



Lernen Sie uns kennen

Wir – DIE BÖRNE – beraten, begleiten und unterstützen Menschen mit Hilfebedarf. Deren Bedürfnisse und Anliegen bilden die Grundlage unseres Handelns.

Dabei bauen wir auf:

- Qualifizierte Mitarbeitende
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unterschiedlichem Fachpersonal
- Zuverlässigkeit
- Verständnis
- Respekt

Die Vielfalt unserer fachlichen Qualifikationen und der individuellen Kompetenzen ermöglicht ein umfassendes Angebot.

Die BÖRNE betreibt:

- Therapiezentren und Therapiepraxen
- Autismus Therapiezentrum
- Kindergärten / Kindertagesstätten
- Sprachheilkindergärten
- Wohnprojekte / Vermietung / Ambulante Betreuung
- Gehörlosenberatungsstelle
- Eingliederungsmaßnahmen in Schulen, Ausbildungs- und Arbeitsstätten
- Fahrdienste
- Familienentlastende Dienste

Wie können wir Ihnen helfen?

Für weitere Informationen zum Thema **Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung** wenden Sie sich gerne an die

Abteilungsleitung für den Bereich Soziale und Mobile Dienste

Claus-von-Stauffenberg-Weg 10 · 21684 Stade
Telefon: 04141 5343-0 · Telefax: 04141 5343-66
E-Mail: info@dieboerne.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf und beantworten gerne Ihre Fragen.



www.dieboerne.de

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung



Gemeinnützige Gesellschaft
für Soziale Dienste mbH





Was ist Ambulante Betreuung?

- Hierbei handelt es sich um ein ambulantes Hilfsangebot für Menschen mit geistigen und/oder körperlichen Behinderungen zur Förderung der selbstbestimmten Lebensführung im eigenen Wohnraum.
- Die selbstständige Lebensführung wird in Form von regelmäßig stattfindender Beratung und Betreuung durch Fachpersonal den Bedarfen entsprechend unterstützt.
- Die Betreuung wird individuell mit den Klienten und den Kostenträgern vereinbart, Ziele werden festgelegt und zeitlich definiert.
- Dabei wird eine Vernetzung mit den örtlich vorhandenen Partnern (Allgemeiner Sozialdienst, Pflegedienste, Integrationsamt, Krankenkassen, Familienentlastende Dienste) sichergestellt.

An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot richtet sich an Menschen

- bei denen eine gesicherte medizinische Diagnose einer geistigen und/oder körperlichen Behinderung vorliegt
- vom 18. Lebensjahr bis zum 65. Lebensjahr
- die in der Lage sind bei regelmäßig stattfindender ambulanter Betreuung und Beratung ihren Lebensbereich selbstständig zu gestalten
- die in der Regel tagsüber einer Arbeit, einer Beschäftigung oder Ausbildung nachgehen

Das Angebot umfasst

- alltagspraktische Unterstützung, Anleitung und Einübung von lebenspraktischen Fähigkeiten
- Unterstützung bei der alltäglichen Lebensführung (Einkaufen, Zubereitung von Mahlzeiten, Kleidungspflege, etc.)
- Hilfe bei der Inanspruchnahme gesundheitsbezogener Leistungen
- Hilfe bei der Regelung der wirtschaftlichen Situation und bei Behördenangelegenheiten
- Freizeitgestaltung und Unterstützung bei der Kontaktpflege zur psychosozialen Stabilisierung
- Koordination weiterer notwendiger Hilfen/ Hilfemix-Organisation